

22. März 2017

©fair-ein e.V. ✉ Berger Str. 133 ✉ 60385 Frankfurt a.M.

Liebe Abonnenten /-innen, liebe Mitglieder im fair-ein, im heraufziehenden Frühling erwarten Sie / Dich wieder interessante Veranstaltungen des fair-ein e.V. Wir laden wie immer sehr herzlich dazu ein.

Eine Besonderheit ist das **Indische Kulturfestival am 1. April** im Gemeindezentrum Sankt Josef mit indischer Musik und Tanzvorführungen, Fotoausstellung und Henna-Tattoos sowie einem vielfältigen vegetarischen Lunchbuffet.

Dazu passt der **Bildungsabend „Schweine im Weltmarkt“**, der am 6. April unseren übermäßigen Fleischkonsum, die Auswirkungen auf den globalen Süden und die Verantwortung der EU in den Blick nimmt.

Samstag, 1. April, 12:00 - 15:00 Uhr Gemeindezentrum Sankt Josef, Berger Str. 135 Indisches Kulturfestival



Indisches Kulturfestival

Essen, Tanz und Musik
Genießen Sie den klassischen indischen Tanz und Fusion Musik zusammen mit leckerem, hausgemachtem, vegetarischem indischem Essen!

Fotoausstellung
Erfahren Sie mehr über unsere Bildungsprojekte in Indien

Henna Tattoos
Lassen Sie sich schöne Henna Tattoos auf die Haut malen.

Wo?
Pfarrsaal St. Josef
Eingang neben Weltladen
Bergerstraße 137, 60385
Bornheim, Frankfurt am Main

Wann?
01.04.2017, 12:00-15:00Uhr

Der Eintritt kostet 10euro und beinhaltet das Essensbuffet (ohne Getränke), und die Musik- und Tanzaufführung.

Mit dem eingesammelten Geld unterstützen wir Bildungsprojekte in Indien.

 **10 Jahre fair-ein**
 Consulate General of India
Frankfurt, Germany

Donnerstag, 6. April, 19:30 Uhr, Weltladen Bornheim, Berger Str. 133 Bildungsabend „Schweine im Weltmarkt“

**Schweine
im Weltmarkt:**
Weltweite Auswirkungen des
wachsenden Fleischkonsums
und die Rolle der EU

Präsentation | Diskussion
mit Tobias Reichert,
Teamleiter „Welternährung,
Landnutzung und Handel“ bei
Germanwatch e.V., Berlin

**Do., 6. April 2017
19:30 Uhr**

Weltladen Bornheim,
Berger Str. 133, Frankfurt
Eintritt frei



fair
anstaltet

Globalisierung ist in aller Munde. Im wahrsten Sinne des Wortes! Weltweit wachsen Städte und "Mittelschichten" - und mit ihnen Konsumgewohnheiten, die bis vor kurzem nur in Industrieländern üblich waren. Das heißt: Mehr Fertigprodukte und vor allem mehr tierische Produkte wie Fleisch und Milch werden verzehrt. Bei uns in Deutschland hat sich der Fleischkonsum zwischen 1950 und 2012 mehr als verdoppelt. Dabei landen im Jahr umgerechnet über 4 Millionen Schweine im Hausmüll und es werden 7-mal so viele Hühnerreste nach Afrika verschifft wie noch vor 5 Jahren. Diese Entwicklung hat kritische Folgen für Ernährung und Gesundheit weltweit. BäuerInnen sowohl hier als auch in Entwicklungsländern kämpfen mit den Auswirkungen, Umwelt und Klima leiden. Gleichzeitig ist die EU-Agrarpolitik mit dafür verantwortlich, ob weltweit Hunger bekämpft werden kann.

**Herzliche Einladung zu Vortrag und Diskussion mit Tobias Reichert, Teamleiter
„Welternährung, Landnutzung und Handel“ bei Germanwatch e.V., Berlin**

Samstag, 6. Mai, 10:30 – 13:00 Uhr Faires Frühstück

vegetarisches bio-faires Buffet | Musik mit
„Florica“ – Gesang und Instrumente |
thematische Inputs | Begegnung
Gemeindezentrum Sankt Josef,
Berger Str. 135, Frankfurt
All-inclusive-Kosten: 7,50 Euro

Do., 8. Juni, 19:30 Uhr Bildungsabend

Faire Computer, Smartphones, iPads...und
Mäuse –
Gibt es einen Weg dorthin? (Arbeitstitel)
mit Nager-IT e.V. - Faire Computermäuse,
Bichl/Obb.
Weltladen Bornheim, Berger Str. 133,
Frankfurt, Eintritt frei

Die **ordentliche Mitgliederversammlung** des fair-ein hat am 6. März 2017 neben den üblichen Regularien (Entgegennahme des Jahres- und Kassenberichts, Entlastung des Vorstands) über das Projekt Bildungsreferentin im fair-ein beraten, kleinere Satzungsänderungen beschlossen und für zwei Jahre den Vorstand neu gewählt: Vorsitzender: Harald Hütter; Stellvertretende Vorsitzende: Annette Vollmar; Kassenwart: Rainer Bock; Schriftführerin: Susanne Freyhöfer; Beisitzer/-in: Gudrun Yildiz und Klaus Heydenreich. Für ihre Bereitschaft zum Engagement im Vorstand allen Gewählten ein herzliches Dankeschön und einen herzlichen Glückwunsch zur Wahl. Ursula Artmann wurde auf eigenen Wunsch mit einem kleinen Präsent und Dankesworten aus dem Vorstand verabschiedet. Zu Kassenprüfern wurden Stefanie Hense und Otto Bammel gewählt. Herzlichen Dank auch für dieses Mittun im fair-ein, insbesondere auch an den nach elf Jahren (!) ausgeschiedenen Kassenprüfer Dirk Friedrichs.

Aktuelles zu unseren und anderen Veranstaltungen und viel mehr weitere Infos finden Sie / findest Du stets auf www.fair-ein.de. Immer mal vorbeischauen...und man weiß Bescheid.
Der **nächste fair-ein-Newsletter** erscheint voraussichtlich Ende April 2017.

Soviel für heute. Wie immer freuen wir uns, wenn wir uns bei der einen oder anderen Veranstaltung treffen.

Wir wünschen Ihnen/Dir einen sonnigen und farbigen Frühling
fair-ein e.V.
der Vorstand

Wenn Sie diesen informativen Newsletter nicht mehr regelmäßig und kostenlos bei Erscheinen beziehen möchten, genügt eine entsprechende Mail an: info@fair-ein.de
Gerne können Sie diesen Newsletter an Interessierte weiterleiten.